

FDP und CDU lehnen den Schulentwicklungsplan ab

Schulentwicklungsplan zu voreilig –

Gesetzentwurf zu Inklusion und Einführung der Sekundarschule abwarten

„Einen geänderten Sachverhalt“ sieht die schulpolitische Sprecherin der FDP Regina Boos auf Oberhausen zukommen, deshalb dürften die von der Verwaltung im Schulentwicklungsplan 2011-2015 (SEP) vorgeschlagenen Schulschließungen derzeit nicht umgesetzt werden. Laut einem von den Liberalen vorgeschlagenen und von FDP- und CDU-Fraktion gemeinsam getragenen Antrag soll die Verwaltung am 17. Oktober im Rat aufgefordert werden, die zurzeit in Düsseldorf laufenden gesetzlichen Änderungsverfahren in einem zu überarbeitenden SEP zu berücksichtigen, der dann bis zum Jahre 2017 fortgeführt werden soll.

„Inklusion und Einführung der Sekundarschule werden zu wesentlichen organisatorischen Veränderungen der Schullandschaft führen“, begründen Simone-Tatjana Stehr (CDU) und Regina Boos (FDP) einmütig. Vor diesem Hintergrund könne man jetzt noch keine Fakten schaffen. Zudem müssten noch die Ergebnisse der Oberhausener Bildungsberichterstattung und die Bewertungen des Fachbereichs Jugendhilfe mit einfließen.

Über den schon im Vorfeld geäußerten Hinweis des SPD-Stadtverordneten Stefan Zimkeit, eine Aussetzung der Entscheidungen würde für Unruhe sorgen, könne man eigentlich nur staunen, kritisierte Stehr. „Seit Monaten herrschen bei den Beteiligten doch ohnehin schon Unruhe und Ängste. Die Auswirkungen des Schulkonsens NRW abzuwarten, hieße dagegen, ein Signal der Besonnenheit zu setzen.“

"Niemand ist der Meinung, bei stark sinkenden Schülerzahlen könne man auf Schulschließungen verzichten!" sagt Regina Boos. "Bei der Auswahl aber, welche Schulen schließen müssen, haben Gesichtspunkte zur Umsetzung der Inklusion unbedingt Beachtung zu finden. Der erhöhte Raumbedarf und die Barrierefreiheit sind Kriterien, die an verschiedenen Schulen unterschiedlich leicht oder schwer herzustellen sind. Dieser Gesichtspunkt ist in den Vorschlägen schulorganisatorischer Maßnahmen nicht berücksichtigt."

FDP Kreisverband Oberhausen

Friedensplatz 12

46045 Oberhausen

www.fdp-oberhausen.de